

## FSG II gegen VfR Stockach II

3:1 (1:1)

Nach der zu erwartenden und verdienten Niederlage gegen den Aufstiegsaspiranten aus Randegg, wartete am dritten Spieltag die Landesligareserve aus Stockach auf die Zweite.

Um nicht von Anfang an im Tabellenkeller zu stehen, wollte man unbedingt etwas Zählbares aus dem Derby mitnehmen. Die Zweite stand sehr kompakt und ließ in der ersten Viertelstunde wenig zu, konnte aber selbst auch keine Akzente nach vorne setzen. In der 16. Minute dann die Führung für den Gast. Eine Ecke wurde zum langen Pfosten verlängert und wurde dort vom Angreifer sehenswert mit einer Bogenlampe im langen Eck untergebracht. Das Gegentor verunsicherte die Zweite in der Folge. Zu hektischer Spielaufbau, zu weite Abstände und zu wenig Intensität in den Zweikämpfen machten es dem VfR leicht, die zu diesem Zeitpunkt verdiente Führung zu verteidigen.

Nach einer halben Stunde dann der zu diesem Zeitpunkt überraschende Ausgleich durch Hassan Farhat per Foulelfmeter. Benkler spekulierte bei einem langen Ball auf den Fehler des Abwehrspielers und wurde dann im Strafraum gefoult. Das Tor gab der FSG wieder mehr Sicherheit, das Spiel der Heimmannschaft wurde wieder zielstrebig und man erarbeitete sich bis zur Pause noch ein bis zwei Halbchancen. Aber auch der VfR blieb mit langen Bällen gefährlich.

Nach der Pause nahm die Zweite das Heft in die Hand. Einen Distanzschuss von Benkler konnte der Torwart gerade noch zur Ecke klären. Die folgende Ecke spielte Benkler auf den Kopf von Farhat und dieser brachte den Ball platziert im Tor unter! In der Folge hätte man das Spiel entscheiden können, doch Geiger brachte den Ball im 1 gegen 1 gegen den Torwart nicht im Tor unter. Auch weitere Chancen durch Farhat blieben ungenutzt.

Aber auch der VfR tat sich gegen die gut verteidigende Defensive der FSG schwer zu Torchancen zu kommen. Zwar hatte der Gast gefühlte 80 Prozent Ballbesitz, aber ausser einem Distanzschuss und einer gefährlichen Standardsituation hatte Fackler im Tor keine Möglichkeiten sich auszuzeichnen. In der 80. Minute dann die Vorentscheidung. Fackler schlug einen langen Abschlag auf Farhat, der aus abseitsverdächtiger Position zum 3:1 traf.

In der Schlussphase dann noch zwei unnötige Platzverweise auf Seite der FSG. Benkler wurde gefoult und nahm vor dem Pfiff des Schiedsrichters am Boden liegend den Ball in die Hand und erhielt die Gelb-Rote Karte. Die Regel, dass dann doch die FSG den Freistoss zugesprochen bekommt, hat der Schiedsrichter wohl für sich patentiert. Beim zweiten Platzverweis wollte Farhat einen langen Ball über den Torwart heben und traf den herausstürmenden Torwart im Brustbereich. Der Schiedsrichter zückte glatt rot, was sicherlich eine zu harte Entscheidung war, da keine Absicht zu erkennen war. Auch zu neunten hatte man noch die besseren Torchancen. Städele schoss vor dem leeren Tor einen Verteidiger an und Knapik verfehlte mit einem 50 Meter Freistoss knapp das Gehäuse.

Am Ende bleibt ein erkämpfter Sieg, der aufgrund der couragierten Leistung im zweiten Durchgang und einer sehr guten Verteidigungsarbeit über die gesamte Spieldauer durchaus verdient war.

Nun heißt es in den beiden Auswärtsspielen gegen Heudorf und Eigeltingen zu punkten um gleich einen Abstand zu den Abstiegsplätzen zu gewinnen.

<b>Tore:</b>	0:1	16. Min.	Kim Lochmann
	1:1	30. Min.	Hassan Farhat (11m)
	2:1	50. Min.	Hassan Farhat
	3:1	80. Min.	Hassan Farhat

**Schiedsrichter:** Enjo Konuparamban Lonappan